

## Die zwei Krüge

Eine alte Chinesin hatte zwei Krüge, die sie jeweils an einem Ende einer Stange befestigte, um diese auf ihren Schultern zu tragen.

Einer der beiden Krüge hatte einen Sprung, während der andere perfekt war. Der makellose Krug brachte stets eine volle Portion des erfrischenden Wassers von der weit entfernten Quelle



ins Haus der Frau. Der Krug mit dem Sprung aber kam lediglich noch halbvoll an.

Volle zwei Jahre ging das so, dass die Frau, die täglich mit ihren beiden Krügen auszog, um Wasser zu holen, nur mit 1 ½ Krügen Wasser heimkehrte. Der perfekte Krug war stolz auf seine Fähigkeiten und mit sich selbst und seiner Leistung zufrieden. Der arme gesprungene Krug aber schämte sich sehr über seine eigene Fehlerhaftigkeit und fühlte sich unnützlich, weil er letztendlich nur die Hälfte von dem zuwege brachte, wofür er eigentlich bestimmt war.

Nach zwei Jahren, in denen er sich und seine Leistung immer mehr als bittere Enttäuschung wahrnahm, sprach er eines Tages, als sie gerade an der Quelle waren, zur Frau: „Ich schäme mich so, weil dieser Sprung in mir den ganzen Heimweg lang die Hälfte des Wassers, mit dem Du mich täglich so reichlich befüllst, unterwegs durchsickern lässt.“

Die alte Frau lächelte sanft: „Ist Dir aufgefallen, dass auf Deiner Seite des Weges Blumen sind, während auf der Seite des anderen Kruges keine wachsen? Ich habe Deinen Makel von Anfang an erkannt und deshalb habe ich Blumensamen auf Deiner Seite des Weges gepflanzt. Und jeden Tag, während wir heimwärts gingen, hast Du diese gegossen. So hatte ich die ganzen zwei Jahre hindurch die Möglichkeit, diese wundervollen Blumen zu pflücken und unseren Tisch damit zu verzieren. Wenn Du nicht genauso wärst wie Du bist, gäbe es diese Schönheit nicht, um unser Haus damit zu schmücken.“

Verfasser/in unbekannt

### Gebet:

Guter Gott, oft fühle ich mich überfordert. Dann bin ich mir selbst zu viel oder die anderen rund um mich. Hilf mir zu erkennen, dass ich trotz meiner Grenzen immer wieder Gutes tun kann, und gib mir die Kraft dazu.

### Challenge:

Heute versuche ich, zumindest bei einer Person, die bei mir ist, auf das Gute zu schauen und es ihr auch zu sagen. Und wenn ich allein bin, dann suche ich etwas Gutes bei mir.